

Was ist eine Präexpositions-Prophylaxe gegen COVID-19?

Medikamente, die verhindern sollen, dass sich ein Virus festsetzt und in menschliche Zellen eindringt. Dies schützt den Körper vor Krankheiten.



Personen ab 12 Jahren könnten für eine Präexpositionsprophylaxe zur Vorbeugung von COVID-19 in Frage kommen, wenn:

- Sie mindestens 88 Pfund (40 kg) schwer sind.
- Sie derzeit nicht mit COVID-19 infiziert sind.
- Sie mäßig bis stark immungeschwächt sind.
- Die Impfung mit COVID-19 von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt nicht empfohlen ist.

Kann ich eine Präexpositionsprophylaxe für COVID-19 erhalten, wenn ich kürzlich eine COVID-19-Impfung erhalten habe?

Die Präexpositionsprophylaxe kann die körpereigene Immunantwort auf einen COVID-19-Impfstoff verringern. Sie sollten mindestens zwei Wochen nach der COVID-19-Impfung warten, um diese Behandlung vornehmen zu können.

Wie erhalte ich sie?

Sie erhalten 2 getrennte intramuskuläre Injektionen (Medikamente werden tief in die Muskeln injiziert).

Wie hoch sind die Kosten?

Das Medikament selbst wird von der Bundesregierung kostenlos zur Verfügung gestellt. Jeder Anbieter kann eine Behandlungsgebühr erheben, die mit Ihrer Versicherung abgerechnet wird und zu der der Patient eventuell eine Zuzahlung leisten muss.